



Planarbeit (Fortsetzung von S. 26)

Nicht alle Themen aus Geographie und Wirtschaftskunde eignen sich zur Planarbeit. Beginnen sollte man mit einer Planarbeit zu einem Großraum (z.B. zu einem Kontinent, einem Land) oder zu einem übergeordneten Thema (Landwirtschaft, Bergbau, Energie, Ballungsräume). Die Vorbereitung dazu dauert meist mehrere Stunden, mit etwas Übung nur mehr ein bis zwei Stunden.

Beispiele für Aufgaben und Anregungen in einem Arbeitsplan der 1. Klasse:

1. Merke dir den Geruch der vier Gewürze (Materialientisch). Lasse dich prüfen: Schließe die Augen und versuche, die Gewürze wiederzuerkennen.
2. Trinke Milch (Thema Landwirtschaft) ... Tee (China) ... Cola (USA) ... Melange (Wien) ... Cappuccino (Italien) ...
3. Spiele eine CD ab (Kopfhörer): Pekingoper (China) ... Country and Western Music (USA) ... Der g'schupfte Ferdl (Wien, eventuell mit Lückentext) ... Verdi (Italien) ...
4. Bearbeite die stumme Karte (mit Atlashilfe). Merke dir die Namen der Länder, Städte und Gewässer, die du eingetragen hast. Zeichne kleine Bilder in deine stumme Karte (Motive von Ansichtskarten).
5. Fülle das Arbeitsblatt aus ... informiere dich im Glossar (Sammlung von Merkbegriffen).
6. Bearbeite die Fragen und Anregungen im Schülerbuch.
7. Schreibe eine „kleine Traumreise“ zum Thema.
8. Lies die Sage ... die Geschichte („Stock im Eisen“ ... „Die Kartoffel“) ...
9. Spiele das Domino ... löse das Rätsel ... stelle selbst ein Rätsel zusammen ...
10. Gestalte einen doppelseitigen Merkstoff mit einem schönen Layout (Zeichnungen, Zusammenfassungen aus dem Schulbuch, Karten) in dein Heft.

Überprüfungsmöglichkeit mit dem Expertensystem

Hat eine Schülerin oder ein Schüler eine Aufgabe erledigt (richtig und sorgfältig bearbeitet, gelernt ...), kommt sie oder er zur Überprüfung zur Lehrkraft. Ist diese vollständig mit dem Ergebnis zufrieden, gilt die Schülerin oder der Schüler als „Expertin“ oder „Experte“ für diese Aufgabe. Von nun an darf die „Expertin“ oder der „Experte“ diese Aufgabe bei den anderen überprüfen. Das Ergebnis wird in eine Liste eingetragen und von den Expertinnen oder Experten unterschrieben.

zu Seite 60

Aufgabe 2 – Schlüsselwörter zu den Alpen: mitten durch Europa – majestätische Gipfel – schroffe Felsen – enge Schluchten – saftige Almwiesen – sanfte Täler – klare Gebirgsseen.

alpine Pflanzen- und Tierwelt – Erholungsraum.

landwirtschaftlich genutzt – Energie – Quellen.

Wintersportgebiete – Wälder gerodet – Speicherseen für Kunstschnee-Erzeugung – Liftrassen – Touristen – Dörfer zersiedelt.

Verkehr – Umweltbelastungen – Massentourismus – sensibler Lebensraum.

Schönheit der Alpen – Lebensqualität – Schäden der Vergangenheit – rückgängig – neue Projekte – Regeln – schonender Umgang mit Natur.

Aufgabe 3: siehe Begleitheft, Seite 45

zu Seite 62

Aufgabe 1:

Ackerland: 1. Niederösterreich, 2. Oberösterreich, 3. Burgenland, 4. Steiermark, 5. Kärnten, 6. Salzburg, 7. Tirol, 8. Wien, 9. Vorarlberg.

Wald: 1. Steiermark, 2. Niederösterreich, 3. Kärnten, 4. Tirol, 5. Oberösterreich, 6. Salzburg, 7. Burgenland, 8. Vorarlberg, 9. Wien.

Aufgabe 2: Den höchsten Anteil an Ackerland hat Niederösterreich, den an Wald hat die Steiermark.

zu Seite 64

Aufgabe 1: Im Westen: Vancouver, Seattle, San Francisco; im Zentrum: Thunder Bay, Duluth, Chicago; im Osten: Quebec.

Aufgabe 2: zum Text „Monokultur – Mischkultur

Aufgabe 3: siehe Seite 45

zu Seite 66

Aufgabe 2: China – Asien, Indien – Asien, USA – Nordamerika, Pakistan – Asien, Brasilien – Südamerika, Usbekistan – Asien

Aufgabe 3: siehe Begleitheft, Seite 45
Fortsetzung: S. 46